

Chronik 1686

September

19. Papst Innozenz XI gewährte auf Ansuchen des Rektors Cuperus den Mitgliedern vollkommenen Ablass bei ihrer Aufnahme in die Bruderschaft, beim Patroziniumfest und in der Sterbestunde. Zugleich wurde während der Allerseelenoktav der Nikolausaltar für sie als kirchliches Vorrecht privilegiert. (Festschrift **Kgl. St. Nikolaus Bürger-Schützengesellschaft** 750 Jahre)
- Maximilian, Fürstenbischof von Lüttich erteilt durch den Generalvikar die Erlaubnis zur Verkündigung der päpstlichen Bulle und kanonischen Errichtung der Bruderschaft, die als vornehmstes Mitglied den Stadthalter von Limburg, Hernandez, zählt. (*idem*)



Schütze mit Armbrust und Gewehr, Halle um 1600

14.12.2021

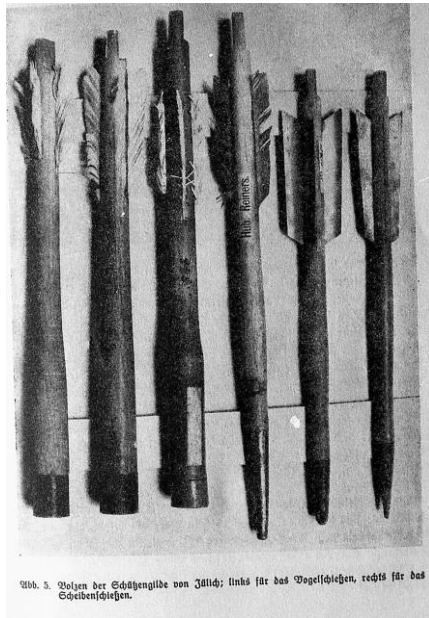
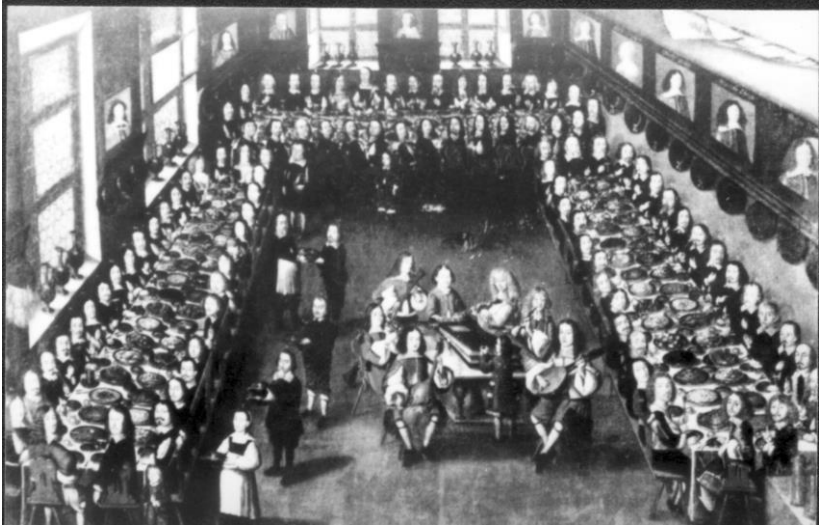


Abb. 5. Stäbe der Gedächtnisgabe von Jülich; links für das Vogelstiefen, rechts für das Edelstiefen.



Pritschenmeister, Halle 1601

14.12.2021



Schützenessen, Görlitz, 17. Jhr